

Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.09.2023 – 31.08.2024

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis.....	4
Fonstdetails.....	5
Umlaufende Anteile	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance).....	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR.....	9
Fondsergebnis in EUR.....	10
A. Realisiertes Fondsergebnis	10
B. Nicht realisiertes Kursergebnis.....	10
C. Ertragsausgleich.....	10
Kapitalmarktbericht.....	11
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds.....	12
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	13
Vermögensaufstellung in EUR per 30.08.2024.....	14
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	18
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2023 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.).....	19
Bestätigungsvermerk.....	21
Steuerliche Behandlung.....	23
Fondsbestimmungen.....	24
Ökologische und/oder soziale Merkmale	30
Anhang	37

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.09.2023 bis 31.08.2024

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Aufliedatum
AT0000A2KUL0	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien (I) A	Ausschüttung	EUR	04.01.2021
AT0000986377	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien (R) A	Ausschüttung	EUR	17.06.1996
AT0000A1TWU0	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien (RZ) A	Ausschüttung	EUR	03.04.2017
AT0000805387	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien (R) T	Thesaurierung	EUR	26.03.1999
AT0000A1TWT2	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien (RZ) T	Thesaurierung	EUR	03.04.2017
AT0000A2KUN6	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien (SZ) T ¹	Thesaurierung	EUR	04.01.2021
AT0000A1WB96	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	03.07.2017
AT0000785225	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	26.05.1999
AT0000A1TWW8	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien (RZ) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	03.04.2017

1 Die gegenständliche Tranche SZ ist ausschließlich für Veranlagungen im Zuge der nachhaltigen Vermögensverwaltung der Raiffeisen Bankengruppe vorgesehen.

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.09. – 31.08.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	15.11.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,750 % R-Tranche (EUR): 1,500 % RZ-Tranche (EUR): 0,750 % SZ-Tranche (EUR): 0,488 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv ohne Bezugnahme zu einem Referenzwert verwaltet.

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien für das Rechnungsjahr vom 01.09.2023 bis 31.08.2024 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 30.08.2024 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.08.2022	31.08.2023	31.08.2024
Fondsvermögen gesamt in EUR	376.888.069,12	412.022.180,24	426.839.860,77
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A2KULO) in EUR	100,24	107,36	119,05
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A2KULO) in EUR	100,24	107,36	119,05
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000986377) in EUR	163,53	175,73	201,07
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000986377) in EUR	163,53	175,73	201,07
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TWU0) in EUR	87,51	94,74	109,22
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TWU0) in EUR	87,51	94,74	109,22
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000805387) in EUR	210,07	227,91	263,54
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000805387) in EUR	210,07	227,91	263,54
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TWT2) in EUR	93,15	101,83	118,26
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TWT2) in EUR	93,15	101,83	118,26
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2KUN6) in EUR	101,74	110,31	128,30
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2KUN6) in EUR	101,74	110,31	128,30
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A1WB96) in EUR	94,97	103,81	120,94
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A1WB96) in EUR	94,97	103,81	120,94
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000785225) in EUR	226,13	245,33	283,70
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000785225) in EUR	226,13	245,33	283,70
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1T WV8) in EUR	96,15	105,11	122,45
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1T WV8) in EUR	96,15	105,11	122,45
		15.11.2023	15.11.2024
Ausschüttung / Anteil (I) (A) EUR		4,9400	3,0200
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		1,7600	2,0100
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		0,9500	1,0900
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	0,0000
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,3048	0,8230
Auszahlung / Anteil (SZ) (T) EUR		0,5353	0,9617
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		2,8014	7,4546
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR		1,7034	3,3349
Wiederveranlagung / Anteil (SZ) (T) EUR		1,9768	3,9534
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR		2,0467	4,2477
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR		3,0129	8,0279
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (VTA) EUR		2,0722	4,3032

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.08.2023	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.08.2024
AT0000A2KUL0 (I) A	12.598,208	1.224,537	0,000	13.822,745
AT0000986377 (R) A	182.726,378	1.183,634	-17.902,765	166.007,247
AT0000A1TWU0 (RZ) A	24.254,631	1.071,728	-2.013,584	23.312,775
AT0000805387 (R) T	1.298.403,890	243.579,374	-412.543,156	1.129.440,108
AT0000A1TWT2 (RZ) T	265.484,484	25.137,642	-26.450,188	264.171,938
AT0000A2KUN6 (SZ) T	135.128,872	55.138,309	-26.950,746	163.316,435
AT0000A1WB96 (I) VTA	59.491,588	1.931,358	-12.447,544	48.975,402
AT0000785225 (R) VTA	87.597,001	42.082,556	-51.535,892	78.143,665
AT0000A1TWW8 (RZ) VTA	102.063,000	230,000	-9.877,000	92.416,000
Gesamt umlaufende Anteile				1.979.606,315

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A2KUL0)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	107,36
Ausschüttung am 15.11.2023 (errechneter Wert: EUR 99,43) in Höhe von EUR 4,9400, entspricht 0,049683 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	119,05
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,049683 x 119,05)	124,96
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	17,60
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	16,40
Ausschüttungsanteile (R) (AT0000986377)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	175,73
Ausschüttung am 15.11.2023 (errechneter Wert: EUR 168,91) in Höhe von EUR 1,7600, entspricht 0,010420 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	201,07
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,010420 x 201,07)	203,17
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	27,44
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	15,61
Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TWU0)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	94,74
Ausschüttung am 15.11.2023 (errechneter Wert: EUR 91,21) in Höhe von EUR 0,9500, entspricht 0,010416 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	109,22
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,010416 x 109,22)	110,36
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	15,62
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	16,48
Thesaurierungsanteile (R) (AT0000805387)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	227,91
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	263,54
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	35,63
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	15,63
Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TWT2)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	101,83
Auszahlung am 15.11.2023 (errechneter Wert: EUR 98,76) in Höhe von EUR 0,3048, entspricht 0,003086 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	118,26
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,003086 x 118,26)	118,62
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	16,79
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	16,49

Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2KUN6)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	110,31
Auszahlung am 15.11.2023 (errechneter Wert: EUR 106,86) in Höhe von EUR 0,5353, entspricht 0,005009 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	128,30
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,005009 x 128,30)	128,94
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	18,63
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	16,89
Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A1WB96)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	103,81
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	120,94
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	17,13
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	16,50
Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000785225)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	245,33
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	283,70
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	38,37
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	15,64
Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TWV8)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	105,11
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	122,45
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	17,34
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	16,50

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformanzenwerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag, Rücknahmeabschlag, Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern, nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die Wertentwicklung in der Zukunft. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln. Anhand der Darstellung können Sie bewerten, wie der Fonds in der Vergangenheit verwaltet wurde.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.08.2023 (2.167.748,052 Anteile)		412.022.180,24
Ausschüttung am 15.11.2023 (EUR 4,9400 x 13.035,021 Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A2KUL0))		-64.393,00
Ausschüttung am 15.11.2023 (EUR 1,7600 x 175.486,795 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000986377))		-308.856,76
Ausschüttung am 15.11.2023 (EUR 0,9500 x 24.277,069 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TWU0))		-23.063,22
Auszahlung am 15.11.2023 (EUR 0,3048 x 266.062,588 Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TWT2))		-81.095,88
Auszahlung am 15.11.2023 (EUR 0,5353 x 143.960,874 Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2KUN6))		-77.062,26
Ausgabe von Anteilen	78.110.480,07	
Rücknahme von Anteilen	-127.809.658,88	
Anteiliger Ertragsausgleich	995.502,73	-48.703.676,08
Fondsergebnis gesamt		64.075.827,73
Fondsvermögen am 31.08.2024 (1.979.606,315 Anteile)		426.839.860,77

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinsenerträge	329.689,06
Dividenderträge (inkl. Dividendenäquivalent)	12.004.052,32
	12.333.741,38
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-6.021.799,12
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-384.277,60
Abschlussprüferkosten	-13.640,00
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-1.300,00
Depotgebühr	-168.223,78
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-13.246,75
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-10.677,06
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-16.973,20
Researchkosten	-56.381,68
Kosten für Nachhaltigkeitsresearch / iZm Engagement-Prozess	-16.997,44
	-6.703.516,63
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	5.630.224,75
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	22.017.553,78
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-14.005.233,93
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	8.012.319,85
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	13.642.544,60
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	
Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	51.497.142,44
Veränderung der Dividendenforderungen	-68.356,58
	51.428.785,86
C. Ertragsausgleich	
Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	-995.502,73
	-995.502,73
Fondsergebnis gesamt	64.075.827,73

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 459.774,73 EUR.

Kapitalmarktbericht

Das Jahr 2023 endete doch noch versöhnlich für die meisten Kapitalmarktinvestor:innen dank eines fulminanten Endspruchs auf den Aktien- und Anleihemärkten im letzten Quartal. Im heurigen Jahr setzten sich die Kursanstiege bei den Aktien fast überall fort. Viele Aktienindizes in den USA, Europa und Asien kletterten auf neue Rekordhochs und verzeichneten im laufenden Jahr zweistellige prozentuale Wertzuwächse. Wie schon im Vorjahr ist „künstliche Intelligenz“ eines der beherrschenden Themen und viele Unternehmen mit vielversprechenden Positionierungen in diesem Bereich zählen heuer bislang zu den größten Gewinnern.

Rezessionen, weitere Zinsanhebungen oder erste Zinssenkungen wurden in den letzten 18 Monaten wiederholt ein- und ausgepreist, was zu erheblichen Kursschwankungen nicht nur bei Aktien, sondern auch Anleihen führte. Kräftige (weitere) Leitzinssenkungen in den kommenden Quartalen auf beiden Seiten des Atlantiks sind inzwischen nahezu sicher und die Anleihemärkte preisen diese inzwischen auch weitgehend ein, Gleichzeitig wird auf den Märkten weiterhin eine „sanfte Landung der Konjunktur“ in den USA favorisiert, also eine zwar abgeschwächte, aber nicht markant schrumpfende Volkswirtschaft, in der die Teuerung so weit zurückgeht, dass die Notenbanken zufrieden sind. Ein solches Szenario wäre positiv nicht nur für Staatsanleihen, sondern sogar noch besser für Unternehmensanleihen. Diese schneiden daher im laufenden Jahr auch neuerlich deutlich besser ab als Staatsanleihen der Euro-Kernländer. Die Schwankungen auf den Anleihemärkten sind zwar weiterhin noch recht hoch, nehmen aber zusehends ab.

Rohstoffe standen 2023 wiederholt unter Druck und gaben überwiegend nach. Lediglich Edelmetalle verzeichneten dank anziehender Goldnotierungen ein leichtes Plus. Der Goldpreis setzte seinen Anstieg auch 2024 fort und kletterte auf neue Rekordhochs. Industriemetalle und Energierohstoffe legten heuer im ersten Halbjahr zu, gaben diese Zugewinne kurz darauf aber wieder komplett ab. Bei den großen Währungen stachen 2023 vor allem der japanische Yen und der chinesische Yuan mit deutlicher Kursschwäche hervor. Während sich die chinesische Währung heuer stabil zeigt, setzte der Yen seinen Kursverfall zunächst fort, erholte sich zuletzt aber kräftig. Relativ wenig Bewegung gab es in den vergangenen 12 Monaten hingegen zwischen Euro und US-Dollar, wobei der Dollar zuletzt etwas nachgab.

Die Verwerfungen durch Pandemie und Lockdowns sind inzwischen überwunden. Doch die weltwirtschaftlichen Beziehungen und Produktionsketten werden neuerlich erschüttert durch eskalierende geopolitische Konfrontationen und wieder aufflammende Konflikte in Regionen, die wichtige Durchgangspunkte für Handelsrouten sind. Dies dürfte wohl dauerhafte gravierende Umbrüche bei Lieferketten und globalen Wirtschaftsstrukturen nach sich ziehen und könnte die Wettbewerbspositionen ganzer Branchen und Regionen stark verändern. Hinzu kommen die langfristigen Herausforderungen durch Klimawandel, Demografie und hohe öffentliche Verschuldung in vielen Ländern. Das Finanzmarktumfeld bleibt herausfordernd, und es dürfte auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen be-reithalten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien konnte den Berichtszeitraum absolut sehr positiv abschließen. Der Start in die Berichtsperiode war von einem stockenden Rückgang der Inflationsraten, aufkeimenden Zinssorgen und weiteren enttäuschenden Konjunkturdaten geprägt, was auf die Stimmung der Anleger:innen drückte. Damit zählten der September und Oktober zu den schwächsten Monaten im Jahr 2023. In den letzten zwei Monaten des Jahres konnten sich die europäischen Börsen deutlich positiver entwickeln. Im 1. Quartal 2024 wurden die Märkte durch Hoffnungen auf eine sanfte Landung der US-Wirtschaft, die Begeisterung für Künstliche Intelligenz und erwartete Zinssenkungen der Zentralbanken beflügelt. Im April ließ die Begeisterung jedoch nach. Die europäischen Indizes verzeichneten zunächst Verluste, bevor sie sich wieder erholten. Die genauen Auslöser für den zwischenzeitlichen Ausverkauf waren schwer zu bestimmen, jedoch trug wahrscheinlich eine Kombination von Faktoren dazu bei. Dazu zählten verstärkte geopolitische Spannungen, solide US-Wirtschaftsdaten, Sorgen der US-Notenbank über den Zeitpunkt von Zinssenkungen und eine Sektorrotation aus Big-Tech-Aktien vor den Quartalsberichten. Im Mai wurde die Schwäche des Aprils wieder verdaut und nach einem stetigen Anstieg im Laufe des Monats kam die Rally gegen Ende Mai wieder ins Stocken, da die Zinssenkungsfantasie weiter hinausgeschoben wurde und der Treiber Künstliche Intelligenz wieder an Fahrt verlor. Im letzten Monat der 1. Jahreshälfte 2024 gaben die europäischen Aktienmärkte nach, da politische Risiken wieder das beherrschende Thema waren. Neben den Parlamentswahlen in Frankreich blickten die Investor:innen auch auf den US-Wahlkampf, der von einem Attentat auf den früheren Präsidenten Donald Trump und von einem Rückzug des US-Präsidenten Biden aus dem Rennen um die 60. Präsidentschaft der Vereinigten Staaten geprägt war. Die Bewegungen an den europäischen Aktienmärkten wurden im August von Zentralbankentscheidungen, der fortlaufenden Berichtssaison und erneut aufflammenden geopolitischen Spannungen im Nahen Osten geprägt. Befürchtungen einer wirtschaftlichen Rezession in den USA führten insbesondere zu Beginn des Monats zu Rückgängen an den Aktienmärkten diesseits und jenseits des Atlantiks. Diese Verluste konnten jedoch bis zum Monatsende weitgehend wieder aufgeholt werden. Auf Sektorebene präsentierten Werte aus dem IT-Sektor und im Immobilienbereich die besten Resultate, während sich Bereiche wie nicht-zyklischer Konsum und Energie am schwächsten zeigten.

Der Fonds ist aufgrund der Bottom-Up-Einzeltitelauswahl in Sektoren wie Gesundheit und Industrie stärker positioniert, hingegen in Energiewerten aufgrund von nachhaltigen Risiken nicht investiert. Jedoch befinden sich erneuerbare Energien, wie z.B. der dänische Weltmarktführer im Bereich Offshore-Windenergie Orsted oder einer der weltgrößten Hersteller von Windkraftanlagen, Vestas Wind, im Fonds. Auf Einzeltitelebene lieferte das global agierende Unternehmen Unilever, das eine breite Palette an Konsumgütern in den Bereichen Ernährung, Hygiene und Körperpflege anbietet, das beste Ergebnis, während Umicore, ein global tätiges Materialtechnologie- und Recyclingunternehmen, die schwächste Wertentwicklung zeigte. Neu ins Portfolio aufgenommen wurden unter anderem der französische Pharmakonzern Sanofi, der deutsche Mischkonzern mit den Schwerpunkten Automatisierung, Digitalisierung und Elektrifizierung Siemens sowie die international tätige Bank HSBC, die eine breite Palette von Finanzdienstleistungen für Privatkunden, Unternehmen und institutionelle Kunden anbietet. Gewinne wurden unter anderem bei einem der führenden Immobilienunternehmen, Unibail-Rodamco-Westfield, das sich auf die Entwicklung, den Betrieb und das Management von erstklassigen Einkaufszentren, Bürogebäuden und Kongresszentren spezialisiert hat, mitgenommen. Das Segment investiert weiterhin in Unternehmen mit einer hohen Nachhaltigkeitsbewertung in den Bereichen Umwelt, Soziales und verantwortungsvolle Unternehmensführung, wobei auch auf die finanzielle Qualität geachtet wird.

Transparenz zur Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmalen (Art. 8 iVm Art 11 Verordnung (EU) 2019/2088 / Offenlegungsverordnung)

Informationen über die Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale entnehmen Sie bitte dem Anhang „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ zu diesem Rechenschaftsbericht.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
 (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fonds- vermögen
Aktien		CHF	66.095.240,39	15,48 %
Aktien		DKK	28.334.080,09	6,64 %
Aktien		EUR	250.075.576,17	58,59 %
Aktien		GBP	51.915.010,79	12,16 %
Aktien		NOK	10.608.993,79	2,49 %
Aktien		SEK	16.917.409,08	3,96 %
Summe Aktien			423.946.310,31	99,32 %
Summe Wertpapiervermögen			423.946.310,31	99,32 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			3.186.723,37	0,75 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			3.186.723,37	0,75 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			25.299,29	0,01 %
Dividendenforderungen			315.526,66	0,07 %
Summe Abgrenzungen			340.825,95	0,08 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-633.998,86	-0,15 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-633.998,86	-0,15 %
Summe Fondsvermögen			426.839.860,77	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 30.08.2024

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird. Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben. Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		CH0012221716	ABB LTD-REG ABBN	CHF	109.278		40.722		48,430000	5.633.738,07	1,32 %
Aktien		CH0432492467	ALCON INC ALC	CHF	31.290	31.290			82,400000	2.744.619,97	0,64 %
Aktien		CH0030170408	GEBERIT AG-REG GEBN	CHF	7.320		3.820		536,400000	4.179.740,26	0,98 %
Aktien		CH0013841017	LONZA GROUP AG-REG LONN	CHF	5.456		4.250		554,800000	3.222.257,61	0,75 %
Aktien		CH0012005267	NOVARTIS AG-REG NOVN	CHF	82.980	82.980			101,920000	9.002.897,17	2,11 %
Aktien		CH0024608827	PARTNERS GROUP HOLDING AG PGHN	CHF	3.703		550		1.223,500000	4.822.887,48	1,13 %
Aktien		CH0012032048	ROCHE HOLDING AG-GENUSSCHEIN ROG	CHF	37.730	2.270			285,400000	11.462.786,89	2,69 %
Aktien		CH1256740924	SGS SA-REG SGSN	CHF	42.815		36.660		94,640000	4.313.403,87	1,01 %
Aktien		CH0418792922	SIKA AG-REG SIKA	CHF	19.523		6.160		270,800000	5.627.877,79	1,32 %
Aktien		CH0012549785	SONOVA HOLDING AG-REG SOON	CHF	7.432		14.920		295,000000	2.333.872,68	0,55 %
Aktien		CH1175448666	STRAUMANN HOLDING AG-REG STMN	CHF	30.796		6.890		125,400000	4.110.941,45	0,96 %
Aktien		CH0008742519	SWISSCOM AG-REG SCMN	CHF	4.130		5.604		534,000000	2.347.690,01	0,55 %
Aktien		CH0011075394	ZURICH INSURANCE GROUP AG ZURN	CHF	12.000				492,600000	6.292.527,14	1,47 %
Aktien		DK0060448595	COLOPLAST - B COLOB	DKK	38.387		21.360		919,400000	4.731.790,77	1,11 %
Aktien		DK0062498333	NOVO NORDISK A/S-B NOVOB	DKK	113.260	122.140	8.880		922,200000	14.003.562,55	3,28 %
Aktien		DK0060336014	NOVONESIS (NOVOZYMES) B NSISB	DKK	47.359	47.359			467,200000	2.966.485,42	0,69 %
Aktien		DK0060094928	ORSTED A/S ORSTED	DKK	56.323				391,000000	2.952.564,52	0,69 %
Aktien		DK0061539921	VESTAS WIND SYSTEMS A/S VVWS	DKK	179.032		31.280		153,300000	3.679.676,83	0,86 %
Aktien		DE000A1EWWW0	ADIDAS AG ADS	EUR	18.080		7.510		231,600000	4.187.328,00	0,98 %
Aktien		FR0000120073	AIR LIQUIDE SA AI	EUR	58.398	5.309			169,340000	9.889.117,32	2,32 %
Aktien		NL0013267909	AKZO NOBEL N.V. AKZA	EUR	36.987		45.969		57,500000	2.126.752,50	0,50 %
Aktien		DE0008404005	ALLIANZ SE-REG ALV	EUR	26.280		3.800		280,900000	7.382.052,00	1,73 %
Aktien		ES0109067019	AMADEUS IT GROUP SA AMS	EUR	93.902				60,700000	5.699.851,40	1,34 %
Aktien		FR0004125920	AMUNDI SA AMUN	EUR	33.137		72.984		67,600000	2.240.061,20	0,52 %
Aktien		NL0000334118	ASM INTERNATIONAL NV ASM	EUR	3.360	3.360			610,800000	2.052.288,00	0,48 %
Aktien		NL0010273215	ASML HOLDING NV ASML	EUR	17.436	2.320			823,000000	14.349.828,00	3,36 %
Aktien		FR0000120628	AXA SA CS	EUR	76.630	76.630			34,300000	2.628.409,00	0,62 %
Aktien		ES0113211835	BANCO BILBAO VIZCAYA ARGENTA BBVA	EUR	269.340	269.340			9,512000	2.561.962,08	0,60 %
Aktien		ES0113900J37	BANCO SANTANDER SA SAN	EUR	538.900	538.900			4,488500	2.418.852,65	0,57 %
Aktien		DE0005190003	BAYERISCHE MOTOREN WERKE AG BMW	EUR	68.987				83,860000	5.785.249,82	1,36 %
Aktien		DE0005200000	BEIERSDORF AG BEI	EUR	46.715		4.811		131,300000	6.133.679,50	1,44 %
Aktien		FR0000131104	BNP PARIBAS BNP	EUR	114.856		12.500		62,110000	7.133.706,16	1,67 %
Aktien		FR0000125338	CAPGEMINI SE CAP	EUR	30.838		10.140		186,000000	5.735.868,00	1,34 %
Aktien		DE0005313704	CARL ZEISS MEDITEC AG - BR AFX	EUR	21.739		21.520		66,550000	1.446.730,45	0,34 %
Aktien		FR0014003TT8	DASSAULT SYSTEMES SE DSY	EUR	192.820				35,270000	6.800.761,40	1,59 %
Aktien		DE0005557508	DEUTSCHE TELEKOM AG-REG DTE	EUR	143.480	143.480			25,710000	3.688.870,80	0,86 %
Aktien		DE0005552004	DHL GROUP DHL	EUR	194.887				38,900000	7.581.104,30	1,78 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		CH1216478797	DSM-FIRMENICH AG DSFIR	EUR	45.535				123,200000	5.609.912,00	1,31 %
Aktien		FI0009007884	ELISA OYJ ELISA	EUR	80.000				44,680000	3.574.400,00	0,84 %
Aktien		FR0000121667	ESSILORLUXOTTICA EL	EUR	26.204		12.336		215,400000	5.644.341,60	1,32 %
Aktien		FR0010533075	GETLINK SE GET	EUR	150.470	150.470			16,265000	2.447.394,55	0,57 %
Aktien		DE0008402215	HANNOVER RUECK SE HNR1	EUR	18.704		4.340		255,300000	4.775.131,20	1,12 %
Aktien		DE0006048432	HENKEL AG & CO KGAA VOR-PREF HEN3	EUR	68.190		24.060		82,600000	5.632.494,00	1,32 %
Aktien		DE0006231004	INFINEON TECHNOLOGIES AG IFX	EUR	123.262				32,860000	4.050.389,32	0,95 %
Aktien		NL0011821202	ING GROEP NV INGA	EUR	282.850	282.850			16,316000	4.614.980,60	1,08 %
Aktien		BE0003565737	KBC GROUP NV KBC	EUR	33.356		51.244		70,420000	2.348.929,52	0,55 %
Aktien		IE0004906560	KERRY GROUP PLC-A KYGA	EUR	71.120	13.120			89,950000	6.397.244,00	1,50 %
Aktien		IE0004927939	KINGSPAN GROUP PLC KSP	EUR	49.773		19.340		79,050000	3.934.555,65	0,92 %
Aktien		NL0011794037	KONINKLIJKE AHOLD DELHAIZE N AD	EUR	180.000				30,880000	5.558.400,00	1,30 %
Aktien		FR0000120321	L'OREAL OR	EUR	20.580				398,550000	8.202.159,00	1,92 %
Aktien		FR0000121014	LVMH MOET HENNESSY LOUIS VUI MC	EUR	6.490	6.490			677,400000	4.396.326,00	1,03 %
Aktien		DE0006599905	MERCK KGAA MRK	EUR	31.969		14.171		174,950000	5.592.976,55	1,31 %
Aktien		FR001400AJ45	MICHELIN (CGDE) ML	EUR	146.899		56.070		35,370000	5.195.817,63	1,22 %
Aktien		DE0008430026	MUENCHENER RUECKVER AG-REG MUV2	EUR	9.358		9.461		488,100000	4.567.639,80	1,07 %
Aktien		FR0000133308	ORANGE ORA	EUR	350.143		79.880		10,395000	3.639.736,49	0,85 %
Aktien		IT0004176001	PRYSMIAN SPA PRY	EUR	36.070	36.070			63,160000	2.278.181,20	0,53 %
Aktien		FR0000120578	SANOFI SAN	EUR	70.800	70.800			101,440000	7.181.952,00	1,68 %
Aktien		DE0007164600	SAP SE SAP	EUR	59.507		14.550		199,020000	11.843.083,14	2,77 %
Aktien		FR0000121972	SCHNEIDER ELECTRIC SE SU	EUR	45.529		6.930		230,400000	10.489.881,60	2,46 %
Aktien		DE0007236101	SIEMENS AG-REG SIE	EUR	33.160	33.160			170,220000	5.644.495,20	1,32 %
Aktien		NL0011821392	SIGNIFY NV LIGHT	EUR	163.071		24.509		21,940000	3.577.777,74	0,84 %
Aktien		NL0000226223	STMICROELECTRONICS NV STMMI	EUR	43.280	43.280			28,575000	1.236.726,00	0,29 %
Aktien		BE0974320526	UMICORE UMI	EUR	256.641				11,400000	2.925.707,40	0,69 %
Aktien		FR0013326246	UNIBAIL-RODAMCO-WESTFIELD URW	EUR	33.710		73.500		71,440000	2.408.242,40	0,56 %
Aktien		GB00B10RZP78	UNILEVER PLC UNA	EUR	175.080	53.500	26.140		58,360000	10.217.668,80	2,39 %
Aktien		NL00150001Y2	UNIVERSAL MJSIC GROUP NV UMG	EUR	155.010		58.620		24,020000	3.723.340,20	0,87 %
Aktien		FR0000125486	VINCI SA DG	EUR	23.450	23.450			107,600000	2.523.220,00	0,59 %
Aktien		GB0009895292	ASTRAZENECA PLC AZN	GBP	68.165	33.580	17.380		132,740000	10.753.131,02	2,52 %
Aktien		GB00B19NVL48	EXPERIAN PLC EXPN	GBP	161.370		62.100		37,030000	7.101.469,01	1,66 %
Aktien		GB00BMX86B70	HALEON PLC HLN	GBP	1.209.230	1.209.230			3,782000	5.435.032,22	1,27 %
Aktien		GB0004052071	HALMA PLC HLMA	GBP	72.620		168.437		26,030000	2.246.477,63	0,53 %
Aktien		GB0005405286	HSBC HOLDINGS PLC HSBA	GBP	778.220	778.220			6,608000	6.111.447,81	1,43 %
Aktien		GB00B0SWJX34	LONDON STOCK EXCHANGE GROUP LSEG	GBP	21.020	21.020			102,300000	2.555.524,39	0,60 %
Aktien		GB00BMWC6P49	MONDI PLC MNDI	GBP	122.461	366.923	244.462		14,755000	2.147.378,99	0,50 %
Aktien		GB00BDR05C01	NATIONAL GRID PLC NG/	GBP	350.661	127.877	215.650		9,916000	4.132.336,41	0,97 %
Aktien		GB00B2B0DG97	RELX PLC REL	GBP	127.009		93.260		35,780000	5.400.656,03	1,27 %
Aktien		GB0009223206	SMITH & NEPHEW PLC SN/	GBP	170.150	170.150			11,685000	2.362.829,34	0,55 %
Aktien		GB00B4HKS39	VODAFONE GROUP PLC VOD	GBP	4.168.311				0,740600	3.668.727,94	0,86 %
Aktien		NO0003733800	ORKLA ASA ORK	NOK	556.694		93.990		93,250000	4.461.398,32	1,05 %
Aktien		NO0012470089	TOMRA SYSTEMS ASA TOM	NOK	189.880	86.750	249.910		160,000000	2.610.987,69	0,61 %
Aktien		NO0010208051	YARA INTERNATIONAL ASA YAR	NOK	134.130				306,800000	3.536.607,78	0,83 %
Aktien		SE0017486889	ATLAS COPCO AB-A SHS ATCOA	SEK	474.002				187,000000	7.813.506,75	1,83 %
Aktien		SE0015658109	EPIROC AB-A EPIA	SEK	126.250	126.250			198,900000	2.213.555,33	0,52 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		SE0009922164	ESSITY AKTIEBOLAG-B ESSITYB	SEK	172.527		93.760		308,000000	4.684.162,99	1,10 %
Aktien		SE0007100599	SVENSKA HANDELSBANKEN-A SHS SHBA	SEK	237.340		255.580		105,450000	2.206.184,01	0,52 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										423.946.310,31	99,32 %
Summe Wertpapiervermögen										423.946.310,31	99,32 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
									EUR	3.186.723,37	0,75 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										3.186.723,37	0,75 %
Abgrenzungen											
Zinsansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										25.299,29	0,01 %
Dividendenforderungen										315.526,66	0,07 %
Summe Abgrenzungen										340.825,95	0,08 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-633.998,86	-0,15 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-633.998,86	-0,15 %
Summe Fondsvermögen										426.839.860,77	100,00 %

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A2KULO	I	Ausschüttung	EUR	119,05	13.822,745
AT0000986377	R	Ausschüttung	EUR	201,07	166.007,247
AT0000A1TWU0	RZ	Ausschüttung	EUR	109,22	23.312,775
AT0000805387	R	Thesaurierung	EUR	263,54	1.129.440,108
AT0000A1TWT2	RZ	Thesaurierung	EUR	118,26	264.171,938
AT0000A2KUN6	SZ	Thesaurierung	EUR	128,30	163.316,435
AT0000A1WB96	I	Vollthesaurierung Ausland	EUR	120,94	48.975,402
AT0000785225	R	Vollthesaurierung Ausland	EUR	283,70	78.143,665
AT0000A1TWW8	RZ	Vollthesaurierung Ausland	EUR	122,45	92.416,000

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 29.08.2024 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Schweizer Franken	CHF	0,939400
Dänische Krone	DKK	7,458700
Britische Pfund	GBP	0,841450
Norwegische Krone	NOK	11,635750
Schwedische Kronen	SEK	11,344250

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		CH0024638196	SCHINDLER HOLDING-PART CERT SCHP	CHF			26.690
Aktien		DK0060227585	CHR HANSEN HOLDING A/S CHR	DKK			71.421
Aktien		DK0060534915	NOVO NORDISK A/S-B NOVOB	DKK			49.660
Aktien		FR0010220475	ALSTOM ALO	EUR			214.055
Aktien		FI0009000681	NOKIA OYJ NOKIA	EUR			1.238.995
Aktien		FR0011981968	WORLDLINE SA WLN	EUR			144.720
Aktien		GB00BLJNXL82	BERKELEY GROUP HOLDINGS/THE BKG	GBP			88.485
Aktien		GB00B1CRLC47	MONDI PLC MNDI	GBP			403.615
Bezugsrechte		FR001400IKH6	ALSTOM SA-SCRIP 2292693D	EUR			214.055
Bezugsrechte		FR001400OP17	ESSILORLUXOTTICA SA-SCRIP 2445084D	EUR		38.540	38.540
Bezugsrechte		NL0015001L34	UNIVERSAL MUSIC GROUP N-DRIP 2297396D	EUR		213.630	213.630
Bezugsrechte		NL00150021M6	UNIVERSAL MUSIC GROUP N-DRIP 2416378D	EUR		155.010	155.010
Bezugsrechte		GB00BSRK4Y08	NATIONAL GRID PLC-NIL NGPN	GBP		127.877	127.877

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Vereinfachter Ansatz
--------------------------------------	----------------------

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2023 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	281
Anzahl der Risikoträger	94
fixe Vergütungen	27.084.610,23
variable Vergütungen (Boni)	2.689.523,10
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	29.774.133,33
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.332.891,89
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.301.015,53
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	10.783.571,36
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	230.294,55
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	14.647.773,33

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
- Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltsystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“). Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
- In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading).
- Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).
- Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.
- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.

- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 01.12.2023 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 06.11.2023 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.
- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 06. November 2024

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.



Mag. (FH) Dieter Aigner



Ing. Michal Kustra



Mag. Hannes Cizek

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. August 2024, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. August 2024 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien
06. November 2024

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oekb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG und unter Einhaltung des § 30 Abs 3 Z 2 BMSVG (Betriebliches Mitarbeiter- und Selbständigenvorsorgegesetz) ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert auf Einzeltitelbasis (d.h. ohne Berücksichtigung der Anteile an Investmentfonds, der derivativen Instrumente und der Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen) ausschließlich in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente deren Emittenten auf Basis sozialer, ökologischer und ethischer Kriterien als nachhaltig eingestuft wurden, wobei zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate, in Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren von Unternehmen, die ihren Sitz oder Tätigkeitsschwerpunkt in Europa haben, veranlagt wird. Gleichzeitig wird in bestimmte Branchen wie Rüstung oder grüne/pflanzliche Gentechnik sowie in Unternehmen, die etwa gegen Arbeits- und Menschenrechte verstoßen, nicht veranlagt.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts bleibt hiervon unberührt.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere gemäß § 30 Abs. 2 Z 3 und 4 BMSVG (Forderungswertpapiere, sonstige Forderungswertpapiere und Beteiligungswertpapiere), ausgenommen Wertpapiere des Bundes, eines Bundeslandes, eines anderen EWR-Mitgliedstaates oder einer sonstigen Regionalregierung eines anderen EWR-Mitgliedstaates,

- a) müssen an einer Wertpapierbörse im Inland, in einem Mitgliedstaat oder sonstigen Vollmitgliedstaat der OECD amtlich notiert oder an einem anderen anerkannten, geregelten, für das Publikum offenen und ordnungsgemäß funktionierenden Wertpapiermarkt in einem dieser Staaten gehandelt werden und
- b) dürfen im ersten Jahr seit Beginn ihrer Ausgabe erworben werden, wenn die Ausgabebedingungen die Verpflichtung enthalten, dass die Zulassung zur amtlichen Notierung oder zum Handel an einem der unter lit. a angeführten Märkte beantragt wird.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 vH des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 vH des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 60 vH des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 25 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren, kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 4 vH zur Deckung der Ausgabenkosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. September bis zum 31. August.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. November des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. November der gemäß InvFG ermittelte Betrag ausbezahlt, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. November der gemäß InvFG ermittelte Betrag ausbezahlt, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. November des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts ausuzahlen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebuhr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1,50 vH des Fondsvermögens, die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 vH des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg |
| 1.2.2. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG ² |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

HINWEIS

Sobald das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland (GB) aufgrund des Ausscheidens aus der EU seinen Status als EWR-Mitgliedstaat verliert, verlieren in weiterer Folge auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moskau Exchange |
| 2.4. | Serbien: | Belgrad |
| 2.5. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|------|--------------|--|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7. | Indien: | Mumbai |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

² Aufgrund des Auslaufens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die SIX Swiss Exchange AG und die BX Swiss AG bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.

3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati; Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market
		der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Name des Produkts:

Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien

Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900FJQNZOA0L1HR10

Das Produkt (der Fonds) wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. als Verwaltungsgesellschaft verwaltet. Fondsmanager: Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
<p><input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: <u> </u>%</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: <u> </u>%</p>	<p><input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Nein</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es <u>96,01%</u> an nachhaltigen Investitionen</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.</p>



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Fonds berücksichtigte im Zuge der Veranlagung ökologische und soziale Merkmale, wie insbesondere Klimawandel, Naturkapital & Biodiversität, Umweltverschmutzung und Abfall, ökologische Verbesserungsmöglichkeiten (wie grüne Technologien und erneuerbare Energien), Humanressourcen, Produkthaftung & -sicherheit, Beziehung zu Interessensgruppen sowie soziale Verbesserungsmöglichkeiten (wie Zugang zu Gesundheitsversorgung). Corporate Governance sowie unternehmerisches Verhalten & Unternehmensethik (gesamt „gute Unternehmensführung“) waren jedenfalls Voraussetzung für eine Veranlagung.

Es bestand keine Beschränkung auf bestimmte ökologische oder soziale Merkmale.

Zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Referenzwert bestimmt.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Verwaltungsgesellschaft analysiert laufend Unternehmen und Staaten auf Basis interner und externer Researchquellen. Die Ergebnisse dieses Nachhaltigkeitsresearch münden gemeinsam mit einer gesamtheitlichen ESG-Bewertung, inkludierend einer ESG-Risikobewertung in den so- genannten ‚Raiffeisen-ESG-Indikator‘. Der Raiffeisen ESG-Indikator wird auf einer Skala von 0-100 gemessen. Die Beurteilung erfolgt unter Berücksichtigung der jeweiligen Unternehmensbranche.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Raiffeisen-ESG-Indikator betrug zum Ende des Rechnungsjahres: 78,15

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Rechnungsjahr 01.09.2022-31.08.2023: Raiffeisen-ESG-Indikator: 78,79

Rechnungsjahr 01.09.2021-31.08.2022: Raiffeisen-ESG-Indikator: 78

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die Zielsetzungen der nachhaltigen Investitionen umfassten eine Verbesserung in den Bereichen Klimawandel, Naturkapital & Biodiversität, Umweltverschmutzung und Abfall, ökologischen Verbesserungsmöglichkeiten (wie grünen Technologien und erneuerbaren Energien), Humanressourcen, Produkthaftung & -sicherheit, Beziehungen zu Interessensgruppen, sozialen Verbesserungsmöglichkeiten (wie Zugang zu Gesundheitsversorgung) im Vergleich zum traditionellen Markt. Corporate Governance sowie unternehmerisches Verhalten & Unternehmensethik (gesamt „gute Unternehmensführung“) waren jedenfalls Voraussetzung für eine Veranlagung.

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wurde auf Basis des internen Indikators „Raiffeisen-ESG-Corporate Indikator“ durchgeführt. Dabei wurde eine große Bandbreite an Datenpunkten aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) zusammengezogen. Neben Nachhaltigkeits-Risiken und -Chancen wurde auch der Beitrag der unternehmerischen Tätigkeit auf nachhaltige Zielsetzungen entlang der gesamten unternehmerischen Wert-schöpfungskette durchleuchtet und in qualitative und quantitative Ratings übergeleitet. Ein wichtiger Bestandteil dabei war der nachhaltige Einfluss der jeweiligen Produkte und/oder Dienstleistungen (wirtschaftliche Tätigkeit).

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Um eine erhebliche Beeinträchtigung eines ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziels zu vermeiden, wurden Titel, die gegen für diesen Zweck von der Verwaltungsgesellschaft definierten Negativkriterien zu Umwelt und sozialen Zielsetzungen (zum Beispiel Förderung und Verwendung von Kohle, Verstoß gegen Arbeitsrechte, Verletzung der Menschenrechte, Korruption) verstoßen, nicht als nachhaltiges Investment angerechnet.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Siehe dazu die Angaben unter „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die im Rahmen der Anlagestrategie geltenden Positiv- und Negativkriterien deckten alle Aspekte der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen ab (z.B. Vermeidung von Umweltzerstörung, Korruption, Menschenrechtsverletzungen oder Berücksichtigung der ILO-Kernarbeitsnormen). Das Fondsmanagement prüfte laufend durch verschiedene Informationskanäle wie Medien und Researchagenturen, ob bei einem Investment schwer-wiegende Kontroversen vorliegen. Darüber hinaus wurde das Fondsvermögen mittels eines Screening-Tools eines anerkannten ESG-Researchproviders auf mögliche Verstöße gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen geprüft. Ein Unternehmen, das die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen nicht einhielt, kam für

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

eine Veranlagung nicht in Betracht. Von einem Verstoß wurde ausgegangen, wenn ein Unternehmen in einen oder mehrere kontroverse Fälle verwickelt war, in denen es glaubwürdige Anschuldigungen gab, dass das Unternehmen oder sein Management unter Verletzung globaler Normen schwerwiegenden Schaden in großem Umfang angerichtet hatte.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgte durch Negativkriterien, durch Integration von ESG-Research im Investmentprozess (ESG-Scores) und in der Titelauswahl (Positivkriterien). Die Verwendung von Positivkriterien beinhaltete die absolute und relative Bewertung von Unternehmen in Bezug auf Stakeholder-bezogene Daten, wie etwa im Bereich Mitarbeiter, Gesellschaft, Lieferanten, Geschäftsethik und Umwelt. Zusätzlich wurde bei Unternehmen durch das „Engagement“ in Form von Unternehmensdialogen und insbesondere Ausübung von Stimmrechten auf die Reduktion von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen hingewirkt. Diese unternehmensbezogenen Engagementaktivitäten wurden unabhängig von einer konkreten Veranlagung im jeweiligen Unternehmen durchgeführt und werden derzeit nicht auf Fondsebene dokumentiert. Die Tabelle zeigt die Themengebiete, aus denen Nachhaltigkeitsfaktoren für nachteilige Auswirkungen insbesondere berücksichtigt wurden, sowie die Maßnahmen, die schwerpunktmäßig zum Einsatz kamen.

Unternehmen		Negativkriterien	Positivkriterien
Umwelt	Treibhausgasemissionen	✓	✓
	Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	✓	✓
	Wasser (Verschmutzung, Verbrauch)		✓
	Gefährlicher Abfall		✓
Soziales und Beschäftigung	Verstöße bzw. mangelnde Prozesse zu United Nations Global Compact (Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung) und OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen; Arbeitsunfälle	✓	✓
	Geschlechtergerechtigkeit		✓
	Kontroversielle Waffen	✓	✓



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: Rechnungsjahr 01.09.2023 - 31.08.2024

Größte Investitionen		Sektor	in % der Vermögenswerte	Land
NL0010273215	ASML HOLDING NV ASML	IT	2,72	Niederlande
DK0062498333	NOVO NORDISK A/S-B NOVOB	Gesundheitswesen	2,66	Dänemark
DE0007164600	SAP SE SAP	IT	2,56	Deutschland
FR0000121972	SCHNEIDER ELECTRIC SE SU	Industrie	2,31	Frankreich
CH0012032048	ROCHE HOLDING AG-GENUSSCHEIN ROG	Gesundheitswesen	2,16	Schweiz
FR0000120073	AIR LIQUIDE SA AI	Roh-, Hilfs- & Be- triebsstoffe	2,16	Frankreich
GB00B10RZP78	UNILEVER PLC UNA	Basiskonsumgüter	2,00	Großbritannien
FR0000120321	L'OREAL OR	Basiskonsumgüter	1,99	Frankreich
GB0009895292	ASTRAZENECA PLC AZN	Gesundheitswesen	1,99	Großbritannien
DE0005552004	DHL GROUP DHL	Industrie	1,80	Deutschland
GB00B19NLV48	EXPERIAN PLC EXPN	Industrie	1,79	Irland
FR0014003TT8	DASSAULT SYSTEMES SE DSY	IT	1,74	Frankreich
SE0017486889	ATLAS COPCO AB-A SHS ATCOA	Industrie	1,66	Schweden
FR0000121667	ESSILORLUXOTTICA EL	Gesundheitswesen	1,63	Frankreich
FR0000131104	BNP PARIBAS BNP	Finanzen	1,63	Frankreich



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

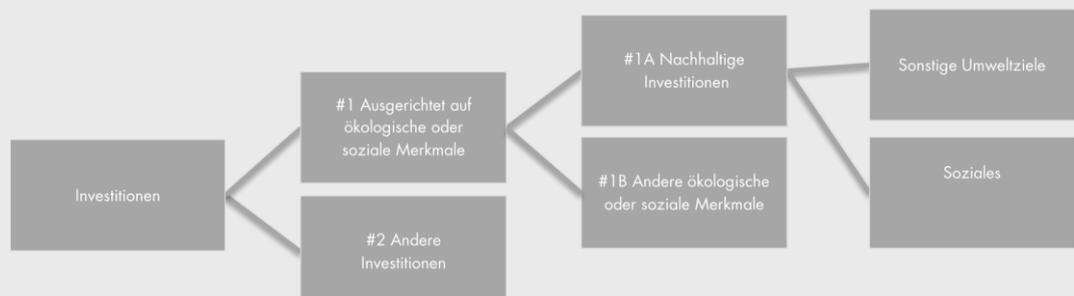
Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die im folgenden angegebenen Werte beziehen sich auf das Ende des Rechnungsjahres.

Zum Berichtsstichtag waren 99,32 % der Investitionen des gesamten Fondsvermögens auf ökologische oder soziale Merkmale gemäß der Anlagestrategie ausgerichtet (#1, siehe auch Informationen unter „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“) 0,68 % des gesamten Fondsvermögens waren „andere Investitionen“ (#2, siehe auch Informationen unter „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“).

96,01 % des gesamten Fondsvermögens waren nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen gemäß Art. 2 Z 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung) (#1A, siehe auch Informationen unter „Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?“ und „Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?“).



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.

Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Anlagestruktur	Anteil Fonds in %
Gesundheitswesen	19,84
Industrie	19,08
Finanzen	14,70
Basiskonsumgüter	13,31
IT	11,32
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	8,17
Sonstige / Others	13,58
Gesamt / Total	100,00

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für Kernenergie beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

● Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert³?

- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein.
- Nicht anwendbar.

³ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

– **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

– **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen wirtschaftsrelevanten Investition der Unternehmen, in die investiert wird aufzeigen.

– **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

In vergangenen Berichtszeiträumen hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wird auf Basis des Raiffeisen-ESG-Indikators durchgeführt. Da dieser sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfasst, ist die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht sinnvoll. Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele und auf soziale Ziele insgesamt betrug im Berichtszeitraum 96,01 % des Fondsvermögens.

Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wird auf Basis des Raiffeisen-ESG-Indikators durchgeführt. Da dieser sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfasst, ist die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht sinnvoll. Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele und auf soziale Ziele insgesamt betrug im Berichtszeitraum 96,01 % des Fondsvermögens.

Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Bei Investitionen, die weder als nachhaltige Investition eingestuft wurden noch auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, handelte es sich um Sichteinlagen.

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/8652 nicht berücksichtigen.

Sichteinlagen unterlagen nicht den Nachhaltigkeitskriterien der Anlagestrategie und dienten primär der Liquiditätssteuerung. Abgrenzungen waren in der Position „Andere Investitionen“ enthalten.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Im Hinblick auf die Erfüllung der mit dem Fonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale erfolgte eine laufende Prüfung gegen definierte Grenzen im Rahmen des internen Limit-systems.

Die Umsetzung der Anlagestrategie umfasste verbindliche Negativkriterien, eine umfassende nachhaltigkeitsbezogene Analyse und die Konstruktion der Portfolios unter Berücksichtigung der ESG Bewertung und des ESG Momentums. Dabei wurde besonders hoher Wert auf die Qualität des Unternehmens und des Geschäftsmodells gelegt. Ein hoher Grad an Nachhaltigkeit und fundamentaler Stärke waren ausschlaggebend für eine Veranlagung.

Zur Umsetzung der Mitwirkungspolitik finden Sie nähere Informationen im jährlich erstellten Engagementbericht auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft im Abschnitt „Unsere Themen/Nachhaltigkeit“ unter „Policies & Reports“.

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.